

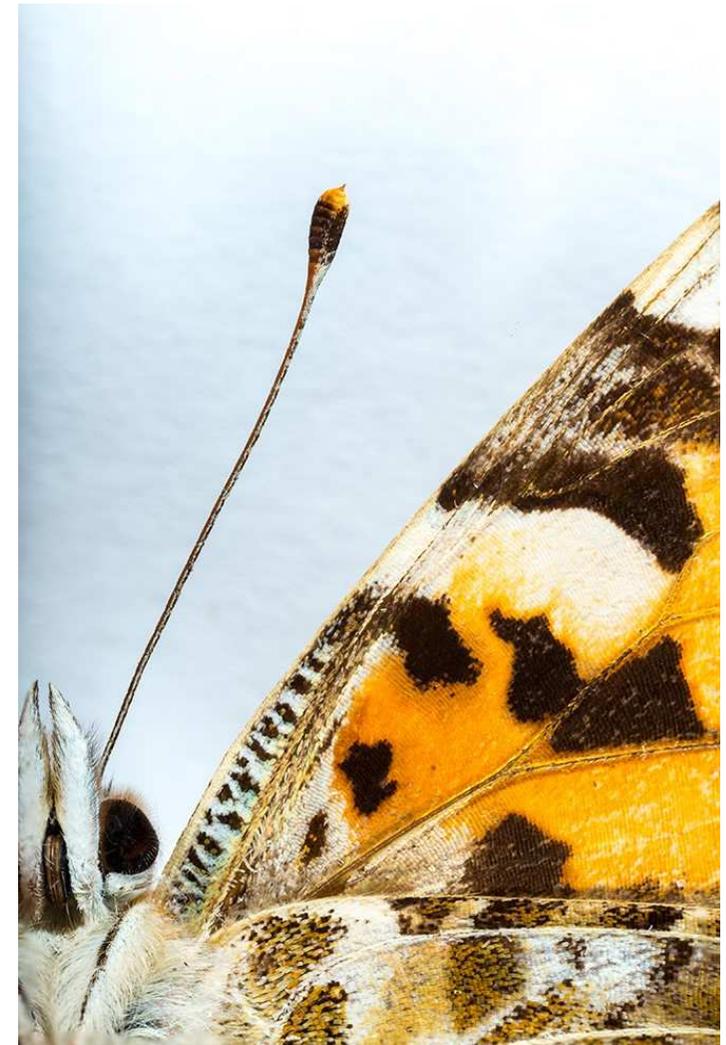
SINNliche Insektenwelt

Samstag und Sonntag, 25.–26. Februar 2017
Volksheim Gerasdorf-Oberlisse

Stammersdorfer Straße 354
2201 Gerasdorf bei Wien



VWGÖ



SINNliche Insektenwelt



eine Fotoausstellung mit Präparaten anlässlich der
70. Entomologentagung der Arbeitsgemeinschaft
Österreichischer Entomologen

Samstag und Sonntag, 25.–26. Februar 2017
Volksheim Gerasdorf-Oberlisse

Stammersdorfer Straße 354, 2201 Gerasdorf bei Wien

in Zusammenarbeit mit: Marc Graf www.grafmarc.at
sowie Naturschule Rabe www.naturschule-rabe.at,
www.arthropoden.at, Haltung und Zucht von Wirbellosen

Ausstellungskuratoren: Nina Rassinger, Bernd Rassinger

Die **Ausstellung** zeigt Makro-Fotografien des mehrfach ausgezeichneten Naturfotografen **Marc Graf**. Sie vermitteln einen spannenden Einblick in die Sinneswelt der heimischen Käfer, Schmetterlinge, Heuschrecken und anderer Insekten und rücken oftmals Unbeachtetes in den Fokus: riesige Facettenaugen, winzige Hörorgane, merkwürdig geformte Fühler. Solche außerordentlichen Sinnesorgane sind an die Lebensweise der Tiere angepasst.

Ergänzt werden die Makrofotos durch Präparate, welche die Besucher unter dem Mikroskop betrachten können.

Die **Kuratoren** der Ausstellung, **Nina und Bernd Rassinger**, beschäftigen sich seit Jahren mit der Zucht ausgewählter Gliedertiere. Bernd Rassinger befasst sich als Begründer der Naturschule Rabe intensiv mit der Naturvermittlung für Kinder.



Europäische Maulwurfsgrille (*Gryllotalpa gryllotalpa*)

Die Maulwurfsgrille besitzt stark entwickelte Kiefer- und Lippentaster, auf denen zahlreiche Geschmacksorgane sitzen. Damit prüft die Grille vor allem potentielle Nahrung.

Die vielgliedrigen Fühler dienen nicht nur dem Tasten, sondern besonders auch als Geruchsorgane.



Nagelfleck (*Aglia tau*)

Der Nagelfleck ist ein Falter aus der Familie der Pfauenspinner (Saturniidae). Das Männchen ist an seinen auffälligen, doppelt gekämmten Fühlern leicht erkennbar. Mit den darauf sitzenden zahlreichen Geruchsorganen kann das Männchen die Sexuallockstoffe eines Weibchens über große Distanzen wahrnehmen.

